

## Erfahrungsbericht zum Aufenthalt im Ausland (Studium Erasmus)

Name der Verfasser*in	
Studiengang, Fakultät	Bildung und Erziehung in der Kindheit, WS, BA
E-Mail-Adresse	
Land & Gasthochschule /Arbeitgeber	Dänemark, Via University College
Zeitraum Aufenthalt (inclusive Jahresangabe)	02.09.2019- 31.01.2020

**Bitte formulieren Sie nachfolgend Ihren Bericht. Die Kategorien dienen Ihrer Orientierung. Wir freuen uns, wenn Sie ein paar Fotos ergänzen würden.**

### **Vorbereitung**

Die Organisation und Bewerbung war einfach und unkompliziert, die Webseite des VIA Colleges ist sehr übersichtlich und die Ansprechpartner haben immer sehr schnell und hilfreich auf Emails geantwortet.

### **Fachliche Organisation**

Kurse mussten nicht gewählt werden, da Early Childhood Education and Preschool Teaching ein komplettes Austauschprogramm ist. Der Kurs fand wie geplant statt. Die Anerkennung konnte ich problemlos mit Frau Ulber in einem Gespräch klären.

### **Unterkunft**

Studentenwohnheim: Randers Kollegiegaard, ca 270 Euro Miete im Monat für ein möbliertes Zimmer, flexible Ein&Auszugstage.

Die Hochschule hat mit der Organisation geholfen, jeder International Student wurde am Bahnhof abgeholt von Mitgliedern der Hochschule und herzlich begrüßt, und wir haben Kühlschrank, Kochgeschirr, Bettzeug etc umsonst bekommen. Alle Internationals unseres Kurses haben auf einem Flur zusammen gelebt.

### **Alltag und Freizeit**

Unsere Klasse hat sehr viele Ausflüge und Parties gemeinsam geplant, unsere dänischen Kommilitonen waren sehr hilfsbereit und engagiert.

Die Hochschule kann in ca 40 Minuten zu Fuß vom Wohnheim erreicht werden, auch meine Praktikumsstelle konnte ich zu Fuß erreichen.

### **Fazit für Sie persönlich**

Es war eine unbeschreiblich schöne Zeit, die leider viel zu schnell verging. Das lag vor allem an dem so guten Zusammengehörigkeitsgefühl unseres Kurses, der Mischung aus vielen verschiedenen Nationalitäten und den sehr, sehr freundlichen, entspannten und herzlichen Dozenten, die immer ein offenes Ohr hatten.

Die Seminare haben mich eher an Vorlesungen erinnert, Fragen und Kommentare werden jedoch begrüßt. Die Gruppenarbeiten sind viel, viel intensiver als ich es an deutschen Hochschulen bisher kennengelernt habe.

Prüfungen bestehen sowohl aus einem schriftlichen Text den man anfertigen muss, als auch aus einer Präsentation und einer mündlichen Prüfung anschließend. Der Umgang mit den Dozenten ist viel, viel lockerer und familiärer als in Deutschland.

Am Anfang des Semesters fand ein Activity Day statt, bei dem Studierende der verschiedenen Departments in einen (humorvollen) Wettbewerb gingen, es gab Aufgaben und Spiele etc. Auch gab es eine Weihnachtsfeier der Hochschule etc. Das Hochschulgebäude ist sehr modern, sehr überschaubar und enorm gut zum gemeinsamen Arbeiten und Sich - Aufhalten.

Das Praktikum im Kindergarten ohne große Dänisch Vorkenntnisse war eine faszinierende und bereichernde Erfahrung und ich habe viel über Kommunikation und mich selbst gelernt.

Gefallen hat mir, dass unsere Dozenten aktuelle Entwicklungen in der frühkindlichen Bildung in Dänemark auch kritisch betrachteten..

### **Ein paar besondere Tipps**

Restaurant: Bone's, Søndergade 1, 8900 Randers

Rehe aus der Nähe sehen und füttern: Marselisborg Deer Park in Aarhus.